



MOTORRAD-FELLOWSHIP

Tourenjahr endet mit guter Bilanz

Über 500 rotarische Freundinnen und Freunde sind inzwischen Mitglied in dem für Österreich, Deutschland und die Schweiz (AGS) vor über 20 Jahren gegründeten Chapter der „International Fellowship of Motorcycling Rotarians“ (IFMR). Zunächst noch ausgebremst durch den Lockdown und die Auswirkungen der Coronapandemie, konnte das Tourenjahr Ende Mai wieder in nahezu gewohnter Weise starten. Knapp 15 Touren fanden 2021 schließlich statt, national, aber auch international. Unter anderem ging es in das Piemont in Italien, in die Schweiz und nach Frankreich.

Auf jeder Tour haben die Teilnehmer auch tatkräftig gespendet und damit dem rotarischen Gedanken des Dienens Rechnung getragen. Insgesamt wurden 28.900 Euro an Spenden eingesammelt, die der IFMR-Förderverein seinerseits um 4600 Euro aufstockte. Insgesamt konnten damit 33.500 Euro für lokale, nationale und internationale humanitäre und soziale Zwecke zur Verfügung gestellt werden. So wurde unter anderem das stups-Kinderzentrum in Krefeld unterstützt, das von der DRK-Schwesternschaft Krefeld e. V. unterhalten wird.

Zusätzlich wurden 2021 nach einem Spendenaufruf des IFMR-Vorstandes weitere 22.800 Euro zweckgebunden für die Opfer der Überschwemmungskatastrophe im Ahr-tal zur Verfügung gestellt, die voraussichtlich durch den Förderverein noch auf 30.000 Euro erhöht werden sollen. Das enge rotarische Netzwerk bewährt sich auch hier: Zahlreiche Kontakte zu rotarischen Freunden in den Clubs der von der Flutkatastrophe betroffenen Gebiete helfen, die Mittel zielgerichtet einzusetzen.

Insgesamt hat sich dadurch die Spendensumme, die der Förderverein von IFMR AGS in den 16 Jahren seines Bestehens einsetzen konnte, auf über 380.000 Euro erhöht. Für das kommende Jahr sind bereits mehr als 20 Touren in Planung.

➊ Nähere Informationen:
ifmr-ags.org

**Gemeinsam auf Tour mit der
Motorrad-Fellowship**

